

Merkblatt Freie Fluchtwege für mehr Sicherheit

Im Notfall ist es wichtig, dass die Fluchtwege frei sind und keine gefährlichen, brennbaren Materialien den Weg versperren.

Wenns brennt, geraten Menschen schnell in Stress und können nicht mehr klar denken. Der Rauch behindert die Sicht. Umso wichtiger, dass die Fluchtwege einfach und ungehindert genutzt werden können.

Die Tipps

- Halten Sie Treppen, Korridore und Ausgänge immer frei. Wenns brennt sind die Fluchtwege so nicht versperrt.
- Merken Sie sich die Fluchtwege, Standorte der Löschgeräte und – sofern vorhanden – den Standort des Alarmtasters der Brandmeldeanlage
- Melden Sie Brandschutzmängel am Gebäude dem Hauswart oder der Hausverwaltung oder beheben Sie sie selbst.

Sicherheit in Treppenhäusern

Treppenhäuser sind in grossen Gebäuden eine Lebensader. Im Brandfall dienen sie den Bewohnern als Fluchtweg, der Feuerwehr und den Rettungsdiensten als schnellsten Weg, um zum Brand zu gelangen oder verletzte Personen zu retten.

Das geht nicht in Treppenhäusern

- Deponieren Sie **keine brennbaren Gegenstände** im Treppenhaus wie: Möbel, Elektrogeräte, Dekorationsartikel, Brennholz, Altpapier, Kehricht, Chemikalien, Benzinkanister
- Stellen Sie **Kinderwagen** und **Velos ausserhalb** des **Fluchtwegs** ab.
- Parkieren Sie **keine benzinbetriebenen** Fahrzeuge
- **Laden** Sie **keine** E-Bikes
- Offenes Feuer wie beispielsweise **Kerzen** in Weihnachtsdekorationen ist **untersagt**.

Das geht in Treppenhäusern

- Parkierte **Velos** und **E-Bikes ausserhalb** der Fluchtwege
- **Einzelne** Bilder oder Fotos
- Pro Wohnung ist ein **nicht brennbarer, fix** an Wand montierter **Schuhschrank** bis 0,2 m³ erlaubt

Es muss jedoch mindestens 1,2 m Durchgang sichergestellt sein und die Lösch- und Sicherheitseinrichtungen müssen jederzeit zugänglich sein.